

## INHALT

### ■ \_STRATEGISCH HANDELN

Vertragsverlängerung mit First Data Deutschland GmbH - neuer Anschlussvertrag im Geschäftsfeld Acquiring S. 1

### ■ \_LÖSUNGEN FINDEN

VR pay Acquiring Bonusgutschrift jetzt auch in elektronischer Form S. 2

### ■ \_STRATEGISCH HANDELN

CardProcess startet eine Produktinformations-Reihe zu VR pay S. 2

### ■ \_STRATEGISCH HANDELN

Erfolgreiche Fortsetzung unserer Webinar-Reihe S. 2

### ■ \_STRATEGISCH HANDELN

## Vertragsverlängerung mit First Data Deutschland GmbH - neuer Anschlussvertrag im Geschäftsfeld Acquiring

CardProcess und der Zahlungsdienstleister First Data werden ihre langjährige und erfolgreiche Zusammenarbeit im Acquiring-Processing fortsetzen. Nach intensiven Verhandlungen haben wir einen Anschlussvertrag unterzeichnet, der ab 2017 für fünf Jahre gilt. Der bestehende Vertrag wird am 31.12.2016 auslaufen.

Mit der Vertragsverlängerung werden primär die technischen, aber auch operativen und systemseitigen Kerngeschäftsleistungen im Geschäftsfeld Acquiring sowie die daraus entstehenden Verpflichtungen gegenüber Dritten wie Banken, Händlern oder Dienstleistern sichergestellt. CardProcess hat damit die Grundlage geschaffen, die Acquiring-Service-Leistungen noch weiter auszubauen. Außerdem wurden die Vertragskonditionen an unsere neue Wachstumsstrategie angepasst.

### First Data bietet reibungslos funktionierende Acquiring-Plattform

Unser Sprecher der Geschäftsführung Carlos Gómez begrüßt die Vertragsverlängerung: „First Data und CardProcess sind auf Grund ihrer langjährigen Zusammenarbeit ein eingespieltes Team. Diese Zusammenarbeit werden wir künftig weiter ausbauen, um unsere Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten und zu stärken. Ausschlaggebend für diese Entscheidung war, dass First Data nicht nur über umfangreiche Erfahrung im Acquiring-Processing verfügt, sondern uns eine reibungslos funktionierende und stabile Acquiring-Plattform bietet.“

First Data wird innerhalb der bestehenden Zusammenarbeit wie bisher ab dem 1. Januar 2017 bis Ende 2021 Leistungen des technischen Acquiring-Processings abdecken. Darüber hinaus wird First Data zusätzliche Mehrwertservices, wie z.B. Dienstleistungen in der Händler-Prävention und im Missbrauchsmanagement für CardProcess erbringen.

Der Anschlussvertrag umfasst im Wesentlichen folgende Kernleistungen:

1. Im Eigengeschäft VR pay Acquiring der CardProcess mit Akzeptanzlösungen für POS, eCommerce/MoTo-Händlerkunden
2. Im Rahmen des Auftragsgeschäfts Acquiring-Processing für die DZ BANK bzw. deren Primärbanken (dies umfasst das gesamte GAA-Kreditkartenprocessing der Volksbanken und Raiffeisenbanken innerhalb der genossenschaftlichen Finanz-Gruppe).

### Klare Kündigungs- und Haftungsmodalitäten

Darüber hinaus wurden weitere wesentliche Komponenten in den neuen Vertrag mit einbezogen wie z.B. die adäquate Abdeckung beider Geschäftsfelder, sprich Händlergeschäft und Netzbetrieb, sofern dort übergreifende Themen von Relevanz waren. Wir haben auch erhebliches Verbesserungs- und Bedarfspotenzial mit Blick auf Revision und Compliance festgestellt und entsprechend berücksichtigt.

In dem neuen Vertrag sind zudem Haftungsregelungen, Kündigungsmodalitäten und nachlaufender Service klar definiert und abgegrenzt. Und schließlich wurden alle kaufmännisch wichtigen

Parameter und Preise hinsichtlich unserer Wachstumsstrategie erfasst sowie die Leistungsdokumentationen aller wesentlichen Kernleistungen, die First Data für CardProcess erbringt, komplett neu überarbeitet und auf den aktuellen Stand gebracht.

## ■ \_LÖSUNGEN FINDEN

### VR pay Acquiring Bonusgutschrift jetzt auch in elektronischer Form

**Seit März 2016 bietet CardProcess die VR pay Acquiring Bonusgutschrift auch in elektronischer Ausfertigung an. Die Abrechnung steht für Sie im Acquiring-Portal zum Download bereit. Damit haben Sie die Möglichkeit, die Daten elektronisch auszuwerten und zu analysieren.**

Die VR pay Acquiring Bonus-Gutschrift (ABG) weist die monatlich erzielten Provisionen im Rahmen der Vermittlung von VR pay Kartenakzeptanzen aus. Die elektronische Ausfertigung steht jeweils am 15. Kalendertag des auf den Abrechnungszeitraum folgenden Monats im Acquiring-Portal unter dem Link <https://www.cardprocess.de/index.php/online-abrechnungstool-anmeldung> für Sie zur Verfügung. Sie können die ABG im PDF-Format oder CSV-Format herunterladen. Unter der Reportart „ABG“ steht der Nachweis 180 Tage für Sie bereit.

Das CSV-Format ermöglicht es Ihnen, die in der ABG aufgeführten Daten elektronisch weiterzuverarbeiten. Das bedeutet für Sie eine erhebliche Arbeitserleichterung, denn so können Sie zum Beispiel die Kartenumsätze Ihrer Händler oder die Umsätze je Kreditkartenbrand einfach und schnell auswerten.

Wie werden Ihnen zunächst auch weiterhin die ABG per Post stellen. Weitere Informationen zur elektronischen ABG und zum Download finden Sie auch in unserem VR-Info vom 29. Februar 2016. Sollten Sie noch Fragen haben, können Sie sich auch gerne an unsere Banken-Hotline unter 0721/1209-66002 (Auswahl 3) wenden.

## ■ \_STRATEGISCH HANDELN

### CardProcess startet eine Produktinformations-Reihe zu VR pay

**Wir wollen unseren Vertrags- und Kooperationspartnern bei einzelnen Produkten und Services, die wir unter unserer Leistungsmarke VR pay anbieten, zusätzliche Informationen zur**

**Verfügung stellen, um immer wiederkehrende Fragen zu beantworten. Deshalb haben wir eine Produktinformations-Reihe gestartet. Die erste Produktinfo zum Thema VR pay Händlerabrechnung steht bereits zur Verfügung. Weitere werden folgen.**

Zu ausgewählten Produkten aus dem Bereich VR pay verzeichnen wir über unseren Customer Service und unseren Vertrieb sich wiederholende Rückfragen von Händlern und VR-Banken. Darum werden wir für Sie bzw. Ihre Händler im Laufe des Jahres Produktinformationen zu besonderen Produktkomponenten anbieten. Eine erste Produktinfo haben wir bereits für Ihre Händler aufgesetzt: Sie befasst sich ausführlich mit dem Thema VR pay Händlerabrechnung. Dabei handelt es sich um einen regelmäßigen Nachweis über die von CardProcess erbrachten Dienstleistungen, der allen Händlern zur Verfügung gestellt wird, die einen Kartenakzeptanzvertrag geschlossen haben. In dem Nachweis werden alle abrechnungsrelevanten Informationen zu den vereinbarten Kartenakzeptanzen aufgeführt. Händler, die Interesse an dieser Produktinfo haben, können sich an unseren Customer Service wenden oder an Ihren Ansprechpartner aus unserem Vertriebsteam.

In diesem Quartal werden voraussichtlich noch zwei weitere Produktinfos folgen. Derzeit erstellen wir eine Produktinformation, in der die „VR pay Acquiring Bonusgutschrift“ (ABG) erklärt wird. Diese ABG stellt den monatlichen Nachweis Ihrer erzielten Provisionen im Rahmen der Vermittlung von VR pay Kartenakzeptanzen dar. Überdies ist auch eine Produktinformation zum Thema „Report der kartengebundenen Zahlungsvorgänge“ in Arbeit. Dieser Report steht gemäß der von der EU verabschiedeten MIF-Regulierung jedem Vertragspartner zu, der das Disagio-Konditionsmodell nutzt. Der Report stellt die angefallenen Entgelte und deren Aufteilung in die Entgelt-Bestandteile pro Transaktion dar.

Wir werden im Laufe des Jahres weitere Produktinfos aufsetzen und Sie selbstverständlich darüber informieren, ab wann diese für Sie bzw. für Ihre Händler zur Verfügung stehen.

## ■ \_STRATEGISCH HANDELN

### Erfolgreiche Fortsetzung unserer Webinar-Reihe

**Wir haben Mitte August im Geschäftsfeld VR pay Acquiring eine weitere Online-Veranstaltung für die VR-Banken durchgeführt. Auch das zweite Webinar mit dem Schwerpunkt „Rahmenbedingungen der Kartenakzeptanz für VR pay“ stieß auf große Resonanz.**

Das zweite Webinar fand an zwei Tagen statt, am 16. August und 17. August 2016. Inhaltlich war der Fokus des halbstündigen Online-Seminars auf die grundlegenden Risikoparameter bei der Kartenakzeptanz gerichtet. Dabei ging es im Wesentlichen darum, Ihnen als Bank die wichtigsten Argumente in Bezug auf die Risikobetrachtung im Händlergeschäft verständlich darzulegen und Transparenz zu schaffen. In dem anschließenden interaktiven Chat, in dem die Referenten rund eine Stunde lang für Fragen zur Verfügung standen, fand ein reger Austausch statt.

Zusammenfassend hat CardProcess in dem Webinar die nachfolgend aufgelisteten Themenschwerpunkte ausführlich erläutert. Zu diesen Punkten haben wir zum Teil auch Unterlagen im Banken-Partnerbereich unter „Kartenakzeptanz“, Kategorie „Rahmenbedingungen“, für Sie bereitgestellt.

### **Vertragsmodelle in Abhängigkeit vom Händlergeschäft**

Die parallele Nutzung von Online- und Offline-Vertriebskanälen zeigt sich auch in den Akzeptanzverträgen, die für das Präsenz- und Fernabsatzgeschäft geschlossen werden. Wir haben für die VR-Banken deshalb eine Tabelle erstellt, die unsere Angebote je Vertriebskanal auflistet. Diese Tabelle steht für Sie im Partnerbereich unter „Kartenakzeptanz“, Kategorie „Rahmenbedingungen“ als Download zu Verfügung.

### **Ausschluss- und Risikobranchen**

Wir haben unsere Ausschluss- und Risikobranchen überarbeitet. Auch diese Dokumente können Sie im Partnerbereich unter „Kartenakzeptanz“, Kategorie „Rahmenbedingungen“ downloaden.

### **Zulässigkeit von manuell eingegeben Kartendaten**

Die manuelle Eingabe von Kartendaten in das Terminal wird immer seltener benötigt. CardProcess hat sich deshalb dazu entschlossen, ab 1. August 2016 bei Neuverträgen keine manuelle Eingabe mehr zuzulassen. Allerdings gibt es auch Ausnahmen wie zum Beispiel bei Hotels, Autovermietungen oder Reisebüros.

In diesem Jahr sind noch weitere Webinare geplant. Über die Themen werden wir wieder zeitnah informieren und Ihnen die Termine ebenfalls vorab mitteilen. Schon heute freuen wir uns auf den nächsten Dialog mit Ihnen sowie über eine rege Teilnahme!

## **Impressum**

Verantwortlich für den Inhalt:

CardProcess GmbH, Wachhausstraße 4, 76227 Karlsruhe, Telefon: 0721 12 09-0, Fax: 0721 12 09-69 88

Ansprechpartner: Andrea Keibel, E-Mail: Andrea.Keibel@cardprocess.de, Telefon: 0721 12 09-68 13, Fax: 0721 12 09-7 68 13

Redaktion für diese Ausgabe: Andrea Keibel (CardProcess)

Redaktionelle Mitarbeit: Michaela Duhr